

Basel, 29. Januar 2019 – Medienmitteilung

Wechsel an der Spitze von Mission 21

Claudia Bandixen übergibt an Jochen Kirsch

Claudia Bandixen, Direktorin von Mission 21, dem ältesten christlich-humanitären Werk der Schweiz, geht Ende August 2019 in Pension. Als Nachfolger hat der Vorstand Jochen Kirsch gewählt. Er ist seit 2004 bei Mission 21 und leitet seit 2014 die Abteilung Internationale Beziehungen.

Claudia Bandixen arbeitete in den 1990er-Jahren im Einsatz der Mission in Chile, später als Kirchnerneuerin der reformierten Landeskirche Aargau und zehn Jahre lang als deren Präsidentin. Die Theologin trat 2012 das Amt als Direktorin von Mission 21 an, als das Werk vor grossen finanziellen und strukturellen Herausforderungen stand. Sie hat Mission 21 erfolgreich wieder stabilisiert und die Weiterentwicklung des Werkes massgeblich geprägt. In ihre Amtszeit fallen die Neufokussierung der Programmarbeit von Mission 21, die Integration von Landeskirchen als Mitglieder der internationalen Synode, die Aktualisierung der Advocacy- und Nothilfetätigkeit der Mission und die weitreichende Neugestaltung der internationalen Frauen- und Genderarbeit.

Mit der Berufung von Jochen Kirsch hat sich der Vorstand von Mission 21 für Kontinuität in der Entwicklung des Werkes entschieden. Jochen Kirsch, Theologe und diplomierter NPO-Manager, hat seine vielfältigen Kompetenzen als Experte in der internationalen Zusammenarbeit seit 2004 für Mission 21 eingesetzt. Zuerst arbeitete er als Programmverantwortlicher und Teamleiter Afrika, ab 2014 als Leiter der Abteilung Internationale Beziehungen und als Mitglied der Geschäftsleitung. Zuletzt war er aufgrund drängender Krisen in Nigeria, dem Südsudan und Kamerun damit betraut, vor Ort Nothilfe- und Wiederaufbauprogramme zu entwickeln und umzusetzen. Mit Jochen Kirsch ist die gute Zusammenarbeit von Mission 21 mit Kirchen und Partnern gesichert. Er ist als kompetente und bewährte Leitungspersönlichkeit anerkannt.

Die Verabschiedung von Claudia Bandixen und die Amtseinsetzung von Jochen Kirsch finden während der internationalen Synode von Mission 21 am 29. und 30. Juni 2019 in Basel statt.

Sehr gerne ermöglichen wir Interviews mit Vorstandspräsident Johannes Blum, mit Claudia Bandixen und Jochen Kirsch. Wir freuen uns auf Ihre Anfragen.

Medienkontakt: Christoph Rácz, +41 61 260 22 49 christoph.racz@mission-21.org

Mission 21 setzt Zeichen der Hoffnung für eine gerechtere Welt. Wir engagieren uns weltweit für Frieden, bessere Bildung, Gesundheit und gegen Armut, besonders für Frauen und Mädchen; und wir leisten Bildungsarbeit in der Schweiz. Wir sind tätig in langfristig angelegter Entwicklungszusammenarbeit sowie in Nothilfe und Wiederaufbau. Unsere Arbeit richten wir an den Nachhaltigkeitszielen der UNO-Agenda 2030 aus. Als internationales christliches Werk setzen wir uns in 20 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika ein, gemeinsam mit rund 70 Partnerkirchen und -Organisationen, in über 100 Projekten.
www.mission-21.org

